



Regio Basiliensis

Basel, 28. Juli 2022

Auf dem Weg zu einer trinationalen Ausbildungs- und Arbeitsmarktstrategie

Der Vorstand der Regio Basiliensis schlägt Massnahmen für einen integrierten, grenzüberschreitenden und zukunftsfähigen Arbeitsmarkt am Oberrhein vor.

Die Wirtschaft am Oberrhein unterliegt aufgrund der technologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen einem starken Wandel. Grosse Herausforderungen der Zukunft sind die digitale und ökologische Transformation, die demografische Entwicklung, wachsende Fachkräftengpässe sowie Migrationsfragen. Mit einer grenzüberschreitenden Information und Abstimmung können solche Entwicklungen antizipiert und der Arbeitskräftebedarf der Unternehmen besser gedeckt werden.

Die Regio Basiliensis sieht den Handlungsbedarf, eine gemeinsame Ausbildungs- und Arbeitsmarktstrategie für die trinationale Grenzregion am Oberrhein zu entwickeln und schlägt dazu folgende Massnahmen vor:

1. Die Stärkung des Dialogs der Wirtschaft mit Bildungsakteuren.
2. Eine Vereinfachung der Anerkennung von Berufsabschlüssen als eine wirksame Massnahme gegen den Fachkräftemangel und die Einführung von regional gültigen grenzüberschreitenden beruflichen Qualifizierungen und Anerkennungen.
3. Die Entwicklung einer fortlaufenden Analyse der Demografie sowie der Arbeitsmarkt- und Migrationsströme.
4. Die Stärkung und Förderung der Mehrsprachigkeit für einen verbesserten Zugang zum Arbeits- und Bildungsmarkt in den Nachbarländern.
5. Eine Positionierung der Region am Oberrhein als attraktiven Arbeitsmarkt im europäischen und globalen Wettbewerb, um Fachkräfte gewinnen zu können.
6. Den Ausbau der Kooperation und der Vernetzung von Weiterbildungsanbietern.
7. Die Verstärkung des grenzüberschreitenden Wissens- und Technologietransfers mit dem Ziel eines innovationsfähigen Arbeitsmarkts.
8. Den Ausbau der Verkehrsinfrastrukturen, insbesondere des öffentlichen Verkehrs, als Grundlage für die Mobilität in den Bereichen Arbeit und Bildung.
9. Die verstärkte Kommunikation und Vermittlung der Chancen des grenzüberschreitenden Arbeitsmarkts am Oberrhein in der Öffentlichkeit und insbesondere gegenüber den jüngeren Generationen.

Die Regio Basiliensis richtet diese Handlungsempfehlungen an die Akteure aus Politik, Wirtschaft und Bildung am Oberrhein und bietet an, bei deren Konkretisierung und Umsetzung zu unterstützen und mitzuwirken.

Als Kompetenzzentrum erster Wahl für Politik, Wirtschaft, Behörden, Organisationen und Bevölkerung engagiert sich die Regio Basiliensis für eine integrierte europäische Grenzregion am Oberrhein. Wir stärken das grenzüberschreitende Unternehmertum, die Innovationskraft und eine diversifizierte Wirtschaftsstruktur und fördern die Vernetzung von Wirtschaft, Bildung und Forschung. Wir setzen uns dafür ein, den Alltag für Unternehmen sowie Grenzgängerinnen und Grenzgänger am Oberrhein zu erleichtern.